

# gemeinde aktuell

ERLÖSERKIRCHE DAMBACH

Angedacht: Fröhliches Lachen ist angesagt



Ihre Geschichte steht in den ersten Kapiteln der Bibel. Sara und ihr Mann Abraham lebten vor rund 3000 Jahren. Was ich über ihr Leben lese, zeigt mir: Sie hatten allen Grund, enttäuscht zu sein.

Anfangs hat alles noch so gut ausgesehen. Gott selbst hat den beiden den Auftrag gegeben, ihre Heimat zu verlassen und in ein neues Land aufzubrechen. Und die beiden – bisher kinderlos – sollten Kinder bekommen, viele Nachkommen. Sara und ihr Mann Abraham haben daraufhin alles hinter sich gelassen und sind in dieses neue, unbekannte Land aufgebrochen.

Nur: Dann passiert lange Zeit scheinbar gar nichts. Kein neues Land in Sicht. Und vor allem auch kein Kind. Die Jahre vergehen, und die beiden werden darüber alt. So leben sie ohne Großfamilie, ohne eigene Kinder in einem fremden Land.

Eines Tages sitzt Abraham in der Mittagshitze im Schatten seines Beduinenzeltes. Da kommen drei Männer vorbei.

Er lädt die drei zum Essen ein, und sie setzen sich unter einen schattigen Baum. Sara

bereitet unterdessen im Zelt das Essen vor. Auf einmal sagt einer der Boten: „Nächstes Jahr um diese Zeit komme ich wieder zu dir, dann wird deine Frau einen Sohn haben.“ Sara hat im Zelt alles mitgehört. Ein eigenes Kind? Dieses Versprechen hatte sie schon einmal bekommen – vor vielen Jahren, aber bis heute ist nichts passiert. Sie und ihr Mann sind viel zu alt für eigene Kinder. Es ist zu spät. Sara kann nicht anders, sie lacht. Wahrscheinlich kein fröhliches, lautes Lachen, eher so ein stilles, enttäushtes Frustlachen.

Einer der drei Gäste hört dieses Lachen. Er fragt Abraham: „Warum lacht Sara?“ Sara erschrickt und leugnet: „Ich habe doch gar nicht gelacht!“ Aber der Bote ist sich sicher: „Doch, du hast gelacht“.

Ein Jahr später bekommt sie tatsächlich ein Kind, einen Sohn. Sie nennen ihn Isaak. Das bedeutet: Gott hat mich zum Lachen gebracht.

Das Lachen verwandelt sich.

Für mich ist das eine Geschichte, wie Lachen sich verwandeln kann. Sara lacht erst verbittert, weil ihre Situation aussichtslos aussieht. Sie glaubt überhaupt nicht daran, dass sich da noch was zum Guten wendet. Aber offenbar muss man selbst gar nicht immer an das gute Ende glauben. Es kommt trotzdem. Es braucht seine Zeit. Sara muss ein Jahr lang darauf warten. Aber dann kann sie lachen. Nicht mehr bitter, sondern aus vollem Herzen.

nach Jochen Lenz

## CHURCH mitnehmen lohnt sich T O ★ G O

am 5. Februar ist der Kirchentags-sonntag. Er stimmt auf das besondere Ereignis im Juni ein. Das church to go Team hat sich Gedanken zum Motto gemacht und lädt zu einem besonderen Gottesdienst zum Kirchentag ein. Für was ist denn jetzt Zeit?

am 5. Februar

um 10.30 Uhr



Besondere Gottesdienste



am Sonntag, den 12. Februar  
um 10.30 Uhr  
in der Lukas-Gemeinde, Eichenstraße 9

Gottesdienst zum  
Partnerschaftssonntag

An diesem Sonntag erinnern wir uns der Partnerschaft mit dem Dekanat Siha in Tansania. Über viele Jahre lebt diese Verbindung durch Kontakte und Besuche. Etliche Projekte werden gemeinsam geplant und gefördert. Von diesen Begegnungen und den Projekten soll im Gottesdienst wieder erzählt werden.

am 19. Februar um 9.30 Uhr

Weltgebetstag aus Taiwan  
„Glaube bewegt“

Freitag, 3. März um 19.00 Uhr!!  
in der Lukas-Gemeinde, Eichenstr. 9





# gemeinde aktuell

ERLÖSERKIRCHE DAMBACH

## Informationen aus der Gemeinde

### Kinderbibeltag in der Region



am 04. 03. von 11.00 – 17.00 Uhr  
Lukas-Gemeinde Fürberg, Eichenstr. 9

Josef hat viel erlebt. Er war das Lieblingskind in der Familie, wurde dann von seinen Brüdern verraten, nach Ägypten verkauft und landete sogar im Gefängnis.

Wenn Du zwischen 6 und 10 Jahren alt bist, kannst Du live dabei sein. Zusammen erfahren wir die spannende Geschichte von Josef und seinen Brüdern, spielen, essen und singen.

Anmelden kannst Du Dich bis zum 28.02.23 über [www.ej-fuerth.de/Kinderbibeltag](http://www.ej-fuerth.de/Kinderbibeltag)

Falls Du Fragen hast, schreib uns einfach auf [kinderbibeltag@ej-fuerth.de](mailto:kinderbibeltag@ej-fuerth.de) oder schicke eine Nachricht an 015116976763.

Wir freuen uns auf Dich!

Dennis „Dendo“ Stephan und Corina Welker (die Jugendreferenten aus der Heilig-Geist-Kirche und der Erlöserkirche)

### Literaturkreis

Fehlt Ihnen jemand, mit dem Sie sich über gelesene Bücher austauschen können? Dann fehlen Sie uns noch! Unser wachsender Lesekreis freut sich über weitere Lesebegeisterte. Wir treffen uns einmal monatlich dienstags von 20:00h-21:30h im Gemeindehaus. Das nächste Mal findet der Literaturkreis am 14.02. statt. Bei Fragen gerne melden bei Claudia Dreßel unter 01625467932 oder [cluedi@icloud.com](mailto:cluedi@icloud.com).

## Einladung zur gemeinsamen Fastenaktion



Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: Die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder. Auch wenn umstritten ist, ob der Dichter und Philosoph Dante Alighieri (1265–1321) dies wirklich so schrieb: Die Welt ist voller Schönheit. Doch fällt es angesichts der aktuellen Krisen schwer, das zu sehen. Nicht zu verzagen.

In dunklen Zeiten braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“. Wir laden Sie ein, von Aschermittwoch bis Ostern mit uns unterwegs zu sein. .

In den sieben Fastenwochen geht es nicht allein um innere Erleuchtung, sondern auch um die Ausstrahlung auf andere. Werden wir unser Licht auch anderen schenken? Werden wir Helligkeit bringen? Mit unseren Worten, Gesten, unserem Tun?

Die Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns Tag für Tag zu neuen Erfahrungen. Diese Zeit lässt uns mit einem anderen Blick auf die Welt schauen.

Schön, dass Sie dabei sind!

Oft ist es schön, miteinander zum Leuchten zu kommen. Von daher lade ich Sie ganz

herzlich zu gemeinsamen Treffen ins Gemeindehaus ein. An 5 Abenden wollen wir uns austauschen und hoffentlich Gutes für die Fastenzeit mitnehmen. Es müssen nicht alle Abende besucht werden, doch es ist schöner, an möglichst vielen dabei zu sein. Donnerstag 02.03. Licht an

Dienstag 07.03 .Die dunklen Ängste

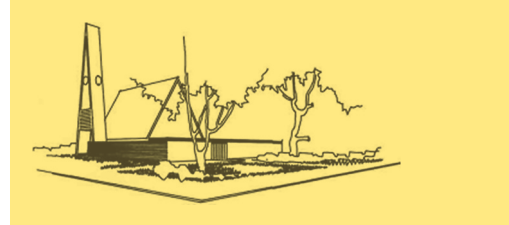
Donnerstag 16.03. Was mir Kraft gibt

Dienstag 21.03. Und wie ich strahle

Donnerstag 30.03. Gemeinsam in den Morgen gehen

Ab 19.00 Uhr ist das Gemeindehaus offen und lädt zu einem Begrüßungstrunk ein. Um 19.30 Uhr startet der Abend.

Ort: Gemeindehaus, Zirndorferstr. 51  
Die Treffen dauern ca. 1,15 Stunden.  
Ein guter Wegbegleiter ist der Fastenkalender. Für jeden Tag gibt es einen guten Gedanken. Sie können ihn über: <https://www.chrismonshop.de> oder über das Pfarramt bestellen.  
Bitte bis zum 14. Februar melden.



## „Fürther Modell“ Wir entwickeln Kirche weiter.

Immer wieder haben wir Ihnen in den letzten Monaten davon berichtet. Wir fünf Kirchengemeinden im Fürther Westen sind seit einiger Zeit miteinander unterwegs – für Sie und mit Ihnen, liebe Gemeindeglieder, und mit Gott.

Nun geht ein besonderes Modellprojekt für unsere Landeskirche an den Start: Ein Geschäftsführungsmodell für Kirchengemeinden. Bisher ist völlig klar: Die pfarramtliche Geschäftsführung liegt bei einer Pfarrperson. Das bedeutet, alle Verwaltungsprozesse werden durch die (meistens) erste Pfarrstelle erledigt: Baubegehungen, Gefährdungsbeurteilungen, Verträge, Personalaufsicht, alle rechtsgültigen Unterschriften, eine große Menge an Verwaltungsaufgaben, die eher mehr als weniger werden.

Das Problem dabei ist, die meisten Pfarrer\*innen haben nicht Theologie studiert, weil sie Verwaltung machen, sondern weil sie mit Menschen arbeiten wollen. Hier kommt nun das Modellprojekt ins Spiel. Die Verwaltungsaufgaben soll für eine Projektphase von 3 Jahren eine Verwaltungsfachkraft übernehmen, damit die Pfarrer\*innen weniger am Schreibtisch sitzen, und die Zeit in ihre theologisch-seelsorgerlichen Aufgaben investieren können.

Seit letztem Jahr haben Pfarrer\*innen, Sekretärinnen, der Dekan und die Verwaltung miteinander in Workshops daran gearbeitet, die Aufgaben zu erfassen und zu katalogisieren. Wir ha-

ben nach Möglichkeiten gesucht, wie das sinnvoll umgesetzt werden kann, begleitet und moderiert von der Gemeindeakademie. Wir haben uns immer wieder mit den Vertrauensleuten und Kirchenpfleger\*innen getroffen, um zu informieren und den weiteren Weg abzustimmen. In den Kirchenvorständen haben wir das Projekt intensiv besprochen.

Im Herbst war es jetzt so weit: Die Kirchenvorstände der fünf Gemeinden im Fürther Stadtwesten haben beschlossen, die Projektphase anzugehen und zwei Menschen für eine Geschäftsführung (20 und 25 Wochenstunden) ab 1. April anzustellen. Die Ausschreibungen wurden erstellt und die Projektphase beginnt nach einer Einarbeitungszeit im Kirchengemeindeamt.

Als Eckpunkte haben wir uns für das Modell überlegt: Die Anstellung erfolgt im Kirchengemeindeamt, damit kurze Wege gewährleistet sind. Fachkräfte, die die Bezüge gelernt haben, erfüllen die Aufgaben und erzielen noch Synergieeffekte, wenn sie die gleiche Arbeit für fünf Kirchengemeinden machen. Durch die Aufteilung auf zwei Stellen können Vertretungen und Urlaubszeiten abgedeckt werden. Entscheidend bleibt natürlich nach wie vor der Kirchenvorstand vor Ort.

Wir sind gespannt, wie sich unsere Projektphase entwickelt. Es ist ein dickes Brett, das wir bohren, aber wer gestalten will und nicht nur reagieren, muss einmal anfangen. Eine spannende Aufgabe liegt vor uns.

Norbert Ehrensperger für die Pfarrerinnen und Pfarrer der Region West.

### Aktuelle Termine

Montag 06. 02.	14.30 Uhr	Treff 60 plus	Anregung für Geist und Körper, Sitztanz Ref: Frau Rauch
Dienstag 14.02.	19.00 Uhr	Kirchenvorstand	
Dienstag 14.02.	20.00 Uhr	Literaturkreis	
Donnerstag 16.02.	09.00 Uhr	Frauenfrühstück	Gedanken zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan
Freitag 17.02.	15.30 Uhr	Konfikurs	
Montag 06. 03.	14.30 Uhr	Treff 60 plus	



# gemeinde aktuell

ERLÖSERKIRCHE DAMBACH

## Gruppen und Kreise

### Kinder-/Jugendchor:

dienstags 16.00–16.50 und  
17.00–18.00 Uhr

M. Teepe

Tel: 408 72 89

### Kirchenchor:

montags 19.30–21 Uhr

J. Brinkmann Tel: 741 94 78

### Jungschar:

montags 17.00–18.30 Uhr (CVJM)

D. Merdes Tel: 74 66 93

### Mütterkreis:

mittwochs 15.30 Uhr

### Frauenfrühstück:

donnerstags, monatlich

C. Seiferth Tel: 72 99 03

### Treff 60 plus:

jeden ersten Montag im Monat

S. Westhäußer Tel: 72 02 95

### Dambacher Abendgespräche

mittwochs

I. Straub-Ebert über das Pfarramt

### Literaturkreis

C. Dreßel Tel: 0162 54 67 932

## Abholung Monatsgruß März ab Dienstag, 28. Februar 2023

V. i. S. d. P.:

Pfarrer Popp

Redaktion: Pfrin. Heineken, Pfarrer Popp

Layout: Pfr. Popp

### Bildquellen:

S.5

evgenyatamanenko@istockphoto.com

Logo Weltgebetstags

S.6

Don Bosco Medien GmbH/ München

Logo 7 Wochen Ohne

## Unsere Gottesdienste

### 5. Februar

10.30 Uhr Church to go

Pfarrer Popp und Team

### 12. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrerin Heineken

10.30 Uhr Familienkirche

Lukas-Gemeinde Fürberg, Eichenstr.9

### 19. Februar

9.30 Uhr

Partnerschafts-Gottesdienst

Dekanat Siha mit Abendmahl

Pfarrer Popp



### 26. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst

Prädikantin Schümann

### 3. März

19.00 Uhr Weltgebetstag

Lukas-Gemeinde Fürberg, Eichenstr. 9

### 5. März

10.30 Uhr Gottesdienst



Eine-Welt-Verkauf

## Namen und Adressen

Evang.-Luth. Pfarramt Fürth-  
Erlöserkirche (Dambach)

Parkstraße 75, 90768 Fürth

Tel: 0911 / 72 00 15

Fax: 0911/787 34 80

E-mail:

pfarramt.erloeser-fue@elkb.de

Internet: [www.erloeserkirche-fuerth.de](http://www.erloeserkirche-fuerth.de)

Kirche und Gemeindehaus: Zirndorfer Str. 51

Bankverbindung

IBAN: DE39 7625 0000 0380 8882 71

BIC: BYLADEM1SFU

Büro: Elke Deinzer

Öffnungszeiten:

Mo 15–18 Uhr; Di, Fr. 9–12 Uhr

Pfarrer Rüdiger Popp

Parkstr. 75 Tel: 72 00 15

Pfarrerin im Ehrenamt Almut Heineken

Tel: 960 15 43

Jugendreferentin Corina Welker,

Tel: 0151 16 97 67 63

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes:

Christina Seiferth Tel: 72 99 03

Kindertagesstätte Erlöserkirche:

Leitung: Daniela Lucha

Tel: 72 95 38 Fax: 766 42 39

[kita.erloeserkirche.fue@elkb.de](mailto:kita.erloeserkirche.fue@elkb.de)

Mesnerin und Hausmeisterin:

Olga Gembel, Tel: 0178 97 47 760

Organist:

Johannes Brinkmann Tel: 741 94 78

Diakoniestation Fürth, Tel: 47 77 28 00

Diakonie- und Förderverein Fürth Erlöser-  
kirche e.V.;

1. Vorsitzender Pfarrer Popp

Bankverbindung:

IBAN: DE64 5206 0410 0003 5071 49